



# BURGENWELT

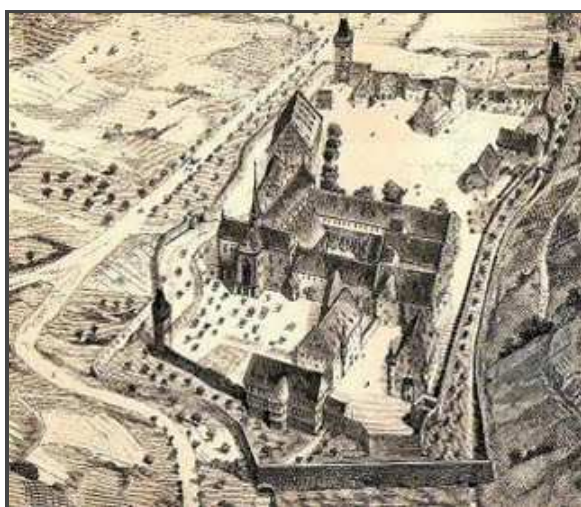
STARTS

[News](#)[Burgen](#)[Literatur](#)[Links](#)[Glossar](#)[Exkursionen](#)[Forum](#)

## KLOSTER MAULBRONN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Baden-Württemberg](#) | [Enzkreis](#) | [Maulbronn](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Das Kloster Maulbronn ist eine ehemalige Zisterzienserabtei und gilt als die am besten erhaltene mittelalterliche Klosteranlage. In den Klostergebäuden sind alle Stilrichtungen und Entwicklungsstufen von der Romanik bis zur Spätgotik vertreten. Das Kloster Maulbronn ist Weltkulturerbe der UNESCO.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°00'03.0" N, 8°48'42.5" E](#)  
Höhe: 251 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

Kloster Maulbronn | Klosterhof 5 | D-75433 Maulbronn  
Tel: +49 070 43926610 | Fax: +49 070 43926611 | E-Mail: [info@kloster-maulbronn.de](mailto:info@kloster-maulbronn.de)



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.

**Anfahrt mit dem PKW**

Von der A8 Abfahrt Pforzheim-Nord (44) auf die B 294 Richtung Neulingen fahren. In Neuling Maulbronn fahren.

In Maulbronn der Ausschilderung zum Kloster folgen.

Parkmöglichkeiten vor dem Kloster.

**Anfahrt mit Bus oder Bahn**

k.A.

**Wanderung zur Burg**

k.A.

**Öffnungszeiten**

November - Februar

Täglich: von 9:30 - 17:00 Uhr

Montag: geschlossen

März - Oktober

Täglich: von 9:00 - 17:30 Uhr

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).

**Eintrittspreise**

Erwachsene: 8,00 EUR

Ermäßigt: 4,00 EUR

Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

Restaurant Kloster-Katz.

Link zur Webseite der [Gastronomie](#)

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

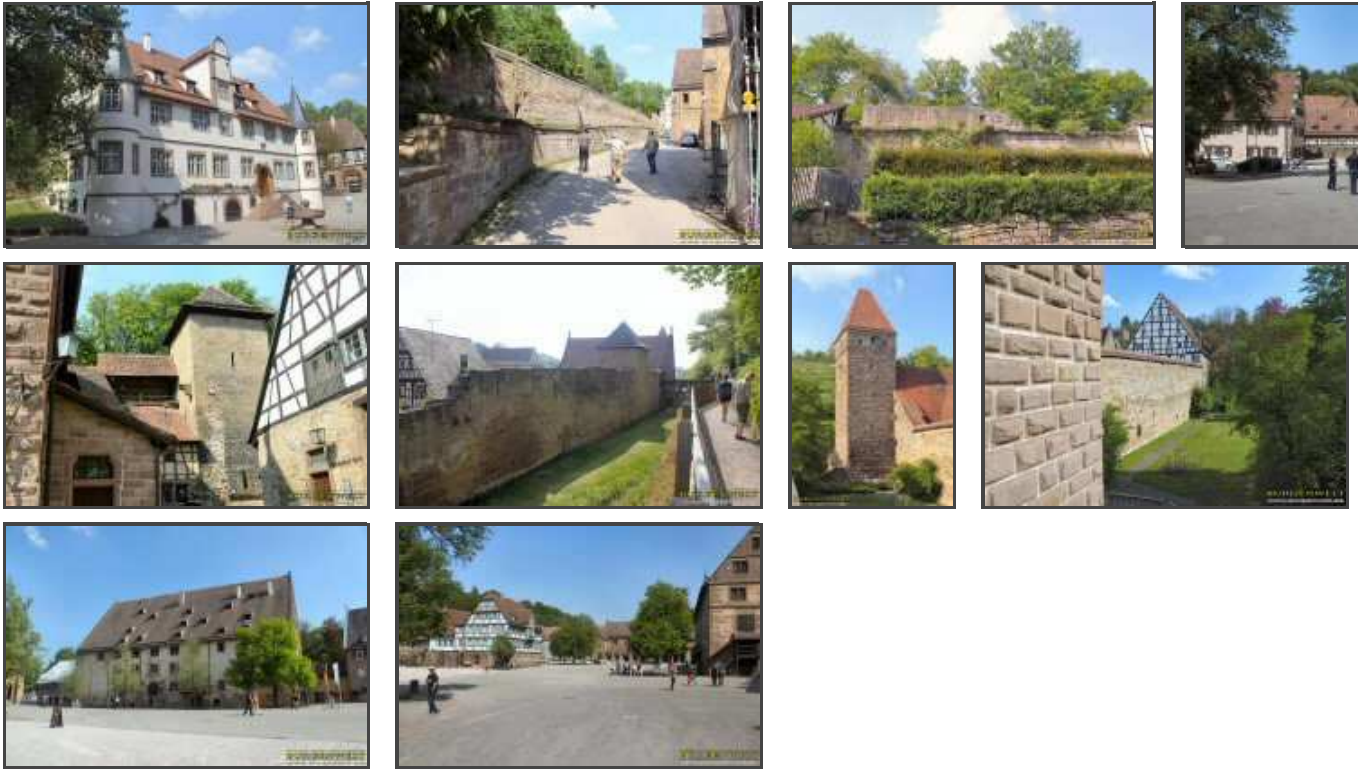
**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

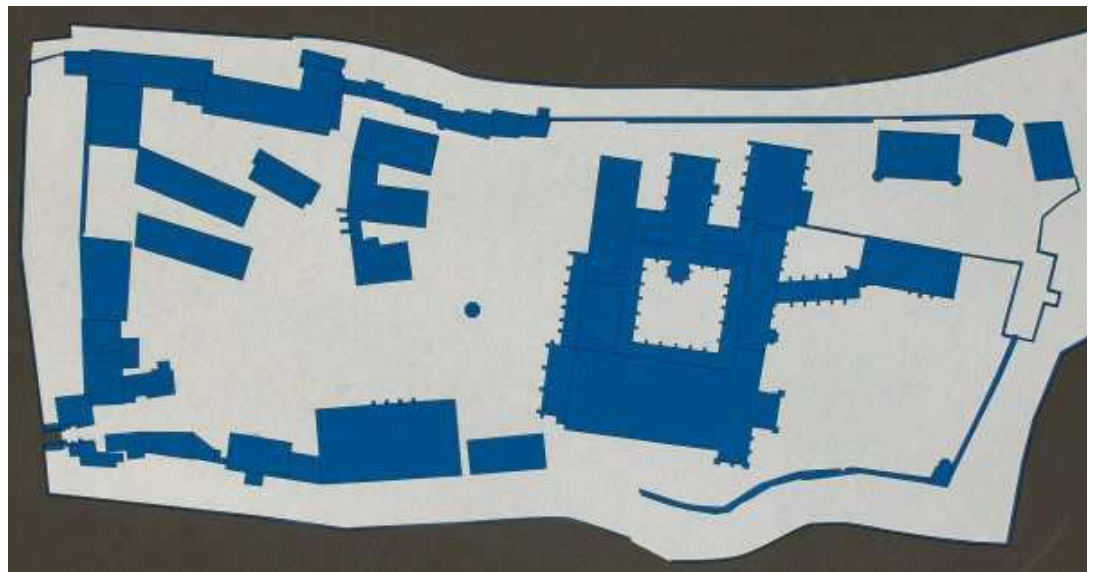
Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

**Bilder**



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Hinweistafel am Kloster.  
(durch Autor leicht aktualisiert)

## Historie

1137/38	Gründen die Mönche aus Kloster Neuburg im Elsass das Kloster in Eckenweiher. 10 Jahre später er Salzachtal.
1147	Wird mit dem Bau von Kirche und Klausur begonnen. Der dortige Grund und Boden ist eine Stiftung Speyer.
1156	Der staufische Kaiser Friedrich Barbarossa stellt Maulbronn ein Schutzprivileg aus und unterstellt ( Schirm. Maulbronn besitzt bereits 11 Grangien (Landwirtschaftliche Betriebe).
1157	Hat Maulbronn genug Mönche, um einen Gründungskonvent nach Schöntal schicken zu können.

1161	Stirbt Bischof Gunther von Speyer. Eine Platte im Altarraum der Klosterkirche weist darauf hin: "Pfundaminis huius" (Bischof Gunther ist der Vater dieser Gründung). Die Kirche muss soweit fertig werden konnten.
14. Mai 1178	Weiht der Bischof von Trier die Klosterkirche.
1201	Steht als Jahreszahl an der Außenfassade des Kreuzgangwestflügels, an der zweiten Lisene südlich
1210/20	Arbeitet der "Paradies-Meister" in Maulbronn und errichtet mit seiner Mannschaft unter anderem c Paradies.
1220/25	Wird das Herrenrefektorium errichtet.
um 1236	Übernehmen die Herren von Enzberg die Schirmvogtei des Klosters.
um 1250	Besitzt Maulbronn 20 Grangien (Landwirtschaftliche Betriebe) und hat eine geschlossene Mauer.
im 14. Jh.	Übernehmen zuerst die Grafen von Württemberg die Schirmvogtei des Klosters, ab 1366 die Pfalz wird erweitert.
späten 14. Jh.	Werden die Kirchenwände für große Maßwerkfenster geöffnet, der Kreuzgang wird vollendet.
1424	Die Kirche erhält das heute noch sichtbare Netzgewölbe; zugleich Ausmalungen im Schiff.
1440	Leben 130 Mönche und Laienbrüder in Maulbronn.
1504	Erobert Herzog Ulrich von Württemberg Maulbronn und erhält die erbliche Vogtei über das Kloster mehr unmittelbar dem Kaiser.
1530	Leben nur noch 24 Mönche und Laienbrüder in Maulbronn.
1534	Führt Herzog Ulrich die Reformation in Württemberg ein.
1535	Schreibt die herzogliche "Klosterordnung" eine Veränderung der klösterlichen Lebensform im reform bei den meisten Klöstern mit Zwang bis hin zur Auflösung eingeführt werden.
1536	Wandert der Konvent auf der Flucht vor der Reformation nach Pairis, einem Zisterzienserpriorat in
1548 - 1552	Kehren nach der Niederlage der protestantischen Fürsten im Schmalkaldischen Krieg die Mönche r
1556	Entsteht die "Große Kirchenordnung" des Herzogs Christoph und damit dieUmwandlung des Kloste Klosterschule.
1580/81	Wird der mittelalterliche Fruchtkasten zum herzoglichen Fruchtkasten umgebaut und aufgestockt.
1588	Wird das herzogliche Schloss erbaut.
1656	Wird die Klosterschule nach dem Dreißigjährigen Krieg wieder eröffnet.
1660	Erfolgt die Umwandlung von einer niederen in eine höhere Klosterschule.
1806	Übernimmt der württembergische Staat durch Friedrich I. das Kirchengut und damit auch die Klos
1814	Wird der innere Torturm abgerissen, kurz danach Öffnung der Ummauerung für die Zufahrt südlich
ab 1840	Beginnen Instandhaltungsmaßnahmen aus Wertschätzung für das Kloster als Denkmal.
1869	Wird im Fruchtkasten eine Turnhalle eingerichtet. 1878 wird der dreischalige Brunnen im Brunnen
1890	Werden im Laienrefektorium die mittelalterlichen Zwillingsssäulen durch Kopien ersetzt, der Oberst romanischen Formen neu errichtet. Rekonstruierende Maßnahmen und "Stilbereinigungen" finden
1936	Wird der Saal im Fruchtkasten neu ausgestattet.
1941	Beschlagnahmt der Staat alle Seminare für die Einrichtung von Heimschulen.
1945/46	Wird der Seminarbetrieb wieder aufgenommen.
1993	Erfolgt die Aufnahme in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes.

Quelle: [www.maulbronn.de](http://www.maulbronn.de)

## Literatur

-

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

[www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de)

Offizielle Webseite der Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg.

Inhaltliche und Besucherinformationen zum Kloster Maulbronn.

## Änderungshistorie dieser Webseite

[28.02.2019] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[20.06.2011] - Neuerstellung.

---

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

D

---

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung die

**IMPRESSUM**

© 2019

